

## Raumprogramm Olympia Regattaanlage Planungskonzept Nr. 1 – Nr. 4

## ANLAGE 6

Bauvorhaben : Olympia-Regattaanlage – Neukonzeption  
 Straße / Ort : Dachauer Str. 35, 85764 Oberschleißheim  
 POM (PS) Nr.:

- Bedarfsplanung  
 Vorplanung (Eine Aufgliederung der Flächen ist ab Vorplanung erforderlich)  
 Entwurfsplanung

Hinweis:  
 NF 1-6 = HNF gem. DIN 277 alt  
 NF 7 = NNF gem. DIN 277 alt

- Flächenzuordnung gem. DIN 277 (bei regulären Bauvorhaben)  
 Flächenzuordnung gem. Standardraumprogramm (bei Kindertageseinrichtungen bzw. Schulen gem. Beschluss zur Reduzierung von Baustandards des Stadtrats vom 28.7.04)

lfd. Nr.	Raumbezeichnung	Planungskonzept Nr. 1 „Regattaanlage mit Einfachsporthalle (Sanierung) und SPOBI“		Planungskonzept Nr. 2 „Regattaanlage mit Doppelsporthalle (Neubau) und SPOBI“		Planungskonzept Nr. 3 „SPOBI“ mit Einfachsporthalle (Neubau) und Rückbau Regattaanlage (Kanu / Rudern)		Planung Nr. 4 „Sanierung Regattaanlage mit Teilnehmerhaus (42 Betten) und mit Einfachsporthalle (Sanierung) ohne SPOBI“		Fläche *	NF 1-6	NF 7	NF	TF	VF
		Außenanlagen	Gebäude	Außenanlagen	Gebäude	Außenanlagen	Gebäude	Außenanlagen	Gebäude						
<b>A Allgemein</b>															
1	Die Anlage wird barrierefrei (nach DIN 18040 - 1 u. - 3) errichtet.	X	X	X	X	X	X	X	X	X					
2	Erhalt aller Parkplätze hinter der Tribüne	X		X		X				X					
3	Die Anzahl der Sanitäranlagen / Umkleiden stehen in Abhängigkeit zur endgültigen Anordnung aller Räume und zum sinnvollen Nutzen.	X	X	X	X	X	X	X	X	X					
4	*Wasch- und Trockenraum (Wasseranschlüsse für Waschmaschinen); Anordnung in der Sport- und Bildungsstätte bzw. im Unterzugsgebäude (Doppelnutzung Lehrgänge bzw. Sport- und Bildungsstätte)		X		X		X		X	X					
<b>B Außenanlagen</b>															
1	Sanierung der Start- und Zieltürme. Barrierefreier Zugang (EG) soll insbesondere für den Zielturm ermöglicht werden		600		600		Abriss aller Start- und Zieltürme			600					
2	Neubau von Sanitärgebäuden / Sanitärräumen für den Zeltplatz		200		200		nicht erforderlich			200					
3	Instandsetzung der Zeltplätze (Nutzung ausschließlich für Regatten, mit Strom, etc.); Zeltplatz 1: 6.352 m <sup>2</sup> ; Zeltplatz 2: ca. 5.000 m <sup>2</sup>	12.000		12.000		nicht erforderlich			12.000						
4	Steganlagen erneuern (6 Stege: je ca. 180 m <sup>2</sup> ; Siegerehrungsteg: ca. 170 m <sup>2</sup> ; weitere Stege: ca. 347 m <sup>2</sup> ); barrierefreien Zugang prüfen (Steigung); Planung Nr. 3: Erhalt von 3 Stegen / je ca. 180 m <sup>2</sup> (Bootsplatz / Ziel).	1.597		1.597		Erhalt von 2 bis 3 Steganlagen (Zielbereich)			1.597						
5	5 Standorte einrichten für: Stromverteilerkästen, Wasser und Abwasser (nutzbar für Veranstaltungen)	X		X		nicht erforderlich			X						
6	Sanierung einer Dammtollettenanlage (Regattasee / Beach Resort), barrierefreie WC-Anlage, mit Umkleiden und mit geschlechtsneutraler WC mit Wickelraum für Babys und Erwachsene (nach BISP-Orientierungshilfe mindestens 2,9 m x 3,6 m); planungsabhängig; ggf. Rückbau der zweiten Dammtollettenanlage.		200		200		200			200					
7	Sanierung der umliegenden Asphaltstraße des Regattabeckens (Maße Regattabecken: 2.230 m x 140 m; Breite der vorhandenen Asphaltstraße: 6 m) für Ruder- / Kanu-Trainingsbetrieb und weitere Veranstaltungen bzw. Sportarten.	30.000		30.000		30.000			30.000						
8	Sanierung von zusätzlichen Flächen wie, Parkplätze hinter den Bootshallen / hinter der Tribüne, Bootsplatz (abhängig von Sanierung oder Neubau der Bootshallen), Wegesystem und Vorplatz, Dammdurchschnitt. Erschließungsflächen je nach Planung / Gebäudeanordnung erforderlich.	o. A.		o. A.		o. A.			o. A.						
<b>C Bootshallen / Anforderungen Neubau</b>															
1a	38 Bootshallen (27,5 m x 7 m x 5 m) 192,5 m <sup>2</sup> ; Davon 3 x Werkstattshallen (auslagerbar als z. B. Garagen, davon eine beheizbar) / 5 x Lagerhallen für den laufenden Betrieb der Anlage mit 63 A Anschluss / 30 x Bootslagerhallen mit variablen Lagern für die Vereine, Strom und Kaltwasser, inklusive 4 Bootshallen für Lehrgänge zur Doppelnutzung (Winternutzung = Lagerhalle) und 2 getrennten Brandschutzräumen für Gefahrenstoffe und Benzin; Raumhöhe der Bootshallen mindestens 5 m		7.315		7.315		s. u.			7.315					
1b	5 Bootshallen (27,5 m x 7 m x 4 m) 192,5 m <sup>2</sup> in Nähe Schullandheim / Bildungs- und Sportstätte; Davon 2 x Werkstattthalle (davon eine Werkstattthalle beheizbar) bzw. Lagerhalle mit 63 A Anschluss / 3 x Bootslagerhallen mit variablen Lagern, Strom und Kaltwasser, Raumhöhe der Bootshallen mindestens 4 m; nur Schullandheimnutzung / Bildungs- und Sportstätte		s. o.		s. o.		770			s. o.					
2	Personal-WC mit Dusche und Umkleide in einer Werkstattthalle bzw. Obergeschoss der Bootshallen (erforderlich für Planung Nr. 1, Nr. 2 und Nr. 4)		o. A.		o. A.		nicht erforderlich			o. A.					
3	4 (je ca. 30 m <sup>2</sup> ) Umkleieräume zur Vereinssportnutzung; 4 Toilettenanlagen mit jeweils 3 WC's (davon 1 barrierefreies WC mit Dusche und Liege); 2 (je ca. 25 m <sup>2</sup> ) Duschräume mit jeweils 6 Duschen und 2 Waschräume sowie abschließbaren Spinden (teilweise geeignet für Prothesen, etc.). Anordnung im Erdgeschoss.		170		170		nicht erforderlich			170					





17	Ergometerraum 1: Mehrfachnutzung (Konditionsraum / Besprechungsraum für Vereine bzw. Verbände (LBH 18 m x 14 m x 2,60 – 3 m Höhe)). Die Mindestraumhöhe muss zwingend eingehalten werden. Der Raum ist einzeln zugänglich. Gute Sicht auf das Regattabecken (Zielbereich). Alternativ: Anordnung oberhalb der Bootshallen.		252		252	nicht erforderlich		252										
18	Lageraum Ergometerraum (Mindestraumhöhe: 3 m, s. o.); Verbindung mit Ergometerraum 1 und 2 ermöglichen. Alternativ: Anordnung oberhalb der Bootshallen. Sicht auf das Regattabecken (Zielbereich).		30		30	nicht erforderlich		30										
19	Ergometerraum 2: Mehrfachnutzung (Konditionsraum / Regattabüro (LBH 18 m x 14 m x 2,60 m - 3 m)). Die Mindestraumhöhe muss zwingend eingehalten werden. Der Raum ist einzeln zugänglich. Gute Sicht auf das Regattabecken (Zielbereich). Alternativ: Anordnung oberhalb der Bootshallen.		100		100	nicht erforderlich		100										
20	Krafttrainings- / Fitnessraum: Eingang durch Sporthalle sowie separaten Eingang. Optische Verbindung zur Sporthalle (Fenster mit Rolll).		140 (lt. Bestand)		200	35		140 (lt. Bestand)										
21 a)	Erste-Hilfe-Raum mit einem zusätzlichen Anti-Dopingraum sowie barrierefreier Toilette; Handwaschbecken mit Kalt- und Warmwasser; guter Blick auf das Regattabecken erforderlich.		25		25	s.u.		25										
22 b)	Nr. 3: Erste-Hilfe-Raum (Handwaschbecken mit Kalt- und Warmwasser)					10												
<b>H Technikräume</b>																		
1	Serverraum		o. A.		o. A.	o. A.		o. A.										
2	Hausanschlussraum		o. A.		o. A.	o. A.		o. A.										
3	Heizraum		o. A.		o. A.	o. A.		o. A.										
4	Lüftungsraum		o. A.		o. A.	o. A.		o. A.										
5	Elektrorum		o. A.		o. A.	o. A.		o. A.										
6	Putzgeräteräume mit Ausgussbecken und Lüftungsschlitze im Türblatt in ausreichender Anzahl und je Stockwerk.		o. A.		o. A.	o. A.		o. A.										
7	Geräteräume für den Betrieb werden in ausreichender Anzahl in den Bootshallen vorgesehen; Die Größe der Tore und des Platzbedarfs muss an die vorhandenen Fahrzeuge angepasst werden.		o. A.		o. A.	o. A.		o. A.										
<b>I Hausmeisterwohnung</b>																		
1	1 Hausmeisterwohnung à 90 m² (4ZKB); siehe auch RP SPOBI; in Planung Nr. 4 ist der Erhalt des 2. Bungalows mit zusätzlichem Carport dennoch wünschenswert (Sicherheit, Personalgewinnung Verwaltungspersonal)		90		90	nicht erforderlich (siehe RP SPOBI*)		180										
2	1 Garage bzw. 1 Carport für Hausmeisterwohnung à 15 m²		15		15	nicht erforderlich (siehe RP SPOBI*)		30										
<b>J Bogenschützen</b>																		
1	Fläche (ggf. umzäunt, mit Lagerfläche) für eine Bogenschießanlage des 1. Münchner Bogenclub e.V. mit Lagermöglichkeit für das Material	X			X	X		X										
<b>K Unterkunftsgebäude statt SPOBI</b>																		
1	42 Betten: 2 EZ für Betreuer_innen und 17-20 DZ; Ausstattung jeweils mit Dusche und WC, davon 5 Zimmer mit behindertengerechter Ausstattung		siehe RP SPOBI*		siehe RP SPOBI*	siehe RP SPOBI*		vgl. Bestand										
Summen / Übertrag		m²	43.697	10.165	43.697	11.203	30.000	1.599	43.597	10.052								
% - Anteil zu Summe NF 1-6																		

## Anmerkung:

- 1) Bei den geforderten m² Angaben der einzelnen Räumlichkeiten handelt es sich um ca. Angaben, da nach aktuellem Stand die Planung im Bestand (Denkmalschutz) erfolgen muss.  
2) \*Siehe gesondertes Raumprogramm Sport- und Bildungsstätte

München, 26.09.2019

(Datum / Ort)

(Sachbearbeitung / SG)